

Datum: 19.07.2016

# Wynentaler Blatt

LOKALZEITUNG IM SEETAL, WYNENTAL, RUEDERTAL, SUHRENTAL, MICHELSAMT



Wynentaler Blatt  
5737 Menziken  
062/ 765 13 13  
www.wynentaler-blatt.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 7'339  
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 310.025  
Abo-Nr.: 1094414  
Seite: 7  
Fläche: 39'847 mm<sup>2</sup>



**Spass mit Alkoholprävention verbunden:** Im Kurs «Partydrinks ohne Alkohol» kamen viele gesunde, aber auch süsse Zutaten zum Einsatz, dazu immer auch ein bisschen Eis. (Bilder: zVg.)



Wynentaler Blatt  
5737 Menziken  
062/ 765 13 13  
www.wynentaler-blatt.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 7'339  
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 310.025  
Abo-Nr.: 1094414  
Seite: 7  
Fläche: 39'847 mm<sup>2</sup>

Drinks kann man auch ohne Alkohol mixen

## «Partydrinks ohne Alkohol»

An einem tristen Mittwochmorgen konnten sich neun Mädchen von einer professionellen Barkeeperin im Umgang mit Shaker und coolen Zutaten die Zeit vertreiben. Sirjana Grob vom Blauen Kreuz leitete den Kurs «Partydrinks ohne Alkohol».

Nach kurzer Einführung zu Hygiene und das richtige Abmessen konnten sich alle Teilnehmerinnen ein Rezept aussuchen und selber ihren Drink zubereiten und verzieren. Es standen verschiedene Fruchtsäfte so wie diverse Sirupe in allen Farben und Geschmacksrichtungen bereit, zudem viel Dekorations-Material, Artikel wie Strohhalme und Schirmchen, Früchte, Schokostreusel und Gummibärchen.

### Auf die Mischung kommt es an

Nachdem die Kursleiterin uns gezeigt hat, wie der Shaker zusammengesetzt wird, musste auf die richtige Mi-



**Welchen soll ich nehmen?** Die Auswahl an Drinks ist recht vielfältig – wer hat wohl den besten Drink gemixt?

schung geachtet werden, denn mit der Zugabe von Eis entsteht ein Vakuum. So konnten die Teilnehmer selber anfangen, ihren Drink zu mixen und verzieren. Mit dem Probieren diverser

Kreationen, dem Austauschen, welcher nun der Beste und der schönste Drink wäre, vergingen zwei Stunden viel zu schnell.

**Brigitte Rudolf**